

**Stadt Bergisch Gladbach**  
**Der Bürgermeister**  
Federführender Fachbereich  
**Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung**

## **Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0315/2012**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Haupt- und Finanzausschuss	28.06.2012	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

**Erteilung von Dienstreisegenehmigungen zur Teilnahme der Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach an der 20. Mitgliederversammlung – Gemeindegkongress 2012 – des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen (StGB NRW)**

### **Beschlussvorschlag:**

Den vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach gewählten Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Bergisch Gladbach in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen (StGB NRW) Frau Dorothea Dietsch, Herrn Manfred Ditzler, Herrn Robert Martin Kraus, Herrn Karl-Adolf Maas, Frau Angelika Bilo, Herrn Klaus Wolfgang Waldschmidt, Frau Waltraud Schneider, Frau Brigitte Schöttler-Fuchs, Herrn Dr. Peter Baeumle-Courth, Frau Renate Beisenherz-Galas, Herrn Dr. Reimer Fischer, und Herrn Tomás Marcello Santillán werden für eine mögliche Teilnahme an der 20. Mitgliederversammlung – Gemeindegkongress 2012 – des StGB NRW am 06.09.2012 in Düsseldorf die hierfür benötigten Dienstreisegenehmigungen erteilt.

## **Sachdarstellung / Begründung:**

Der StGB NRW hat angekündigt, am Donnerstag, dem 06.09.2012 seine 20. Mitgliederversammlung, den Gemeindegkongress 2012, abzuhalten. Die eintägige Tagung steht unter dem Motto „Ressourcen schonen – Bildung fördern“ (Hauptthemen Energiewende und Bildung, begleitet von einer Leistungsschau kommunaler Unternehmen) und findet im CCD Congress Center Düsseldorf statt. Das noch vorläufige Programm der Veranstaltung ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Die vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach in der Mitgliederversammlung des StGB NRW werden gebeten, dem Fachbereich 1-15 mitzuteilen, ob sie beabsichtigen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Es ergeht eine gesonderte schriftliche Einladung an die Vertreterinnen und Vertreter, sobald diese der Verwaltung seitens des StGB NRW übersandt wurde.

Die Erteilung der notwendigen Dienstreisegenehmigungen fällt gemäß § 5 Absatz 2 Nr. 4 Zuständigkeitsordnung in die Entscheidungskompetenz des Haupt- und Finanzausschusses. Da die nächste planmäßige Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses für den 27.09.2012 terminiert ist und damit nach der 20. Mitgliederversammlung des StGB NRW stattfindet, wird vorgeschlagen, den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Bergisch Gladbach in der Mitgliederversammlung für den Fall ihrer Teilnahme an der Veranstaltung die hierfür benötigten Dienstreisegenehmigungen durch Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses in der Sitzung am 28.06.2012 zu erteilen. Im Falle einer Nichtteilnahme einer Vertreterin/eines Vertreters der Stadt Bergisch Gladbach an der 20. Mitgliederversammlung kann diese/dieser sein Stimmrecht gemäß § 8 Absatz 3 der Satzung des StGB NRW nur auf eine/einen andere/anderen Vertreterin/Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach in der Mitgliederversammlung übertragen.

Nachrichtlich: Vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach gewählte Vertreterinnen/Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW (Stand: 03.06.2012), vgl. Anhang I.10 zum Ortsrecht:

Dietsch, Dorothea  
Ditzler, Manfred  
Kraus, Robert Martin  
Maas, Karl-Adolf  
Bilo, Angelika  
Waldschmidt, Klaus Wolfgang  
Schneider, Waltraud  
Schöttler-Fuchs, Brigitte  
Dr. Baeumle-Courth, Peter  
Beisenherz-Galas, Renate  
Dr. Fischer, Reimer  
Santillán, Tomás Marcello

<b>Verbindung zur strategischen Zielsetzung</b>
---

Handlungsfeld:

Mittelfristiges Ziel:

Jährliches Haushaltsziel:

Produktgruppe/ Produkt: 001.001 Politische Gremien und Verwaltungsführung

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>
---------------------------------

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		
Aufwand	Höhe nach Abrechnung	
Ergebnis		
<u>2. Finanzrechnung</u> <small>(Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <u>Vermögensplan</u></small>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit		
Auszahlung aus Investitionstätigkeit		
Saldo aus Investitionstätigkeit		

Im Budget enthalten

ja  
nein  
siehe Erläuterungen